

(= Auszug aus dem in den nächsten Tagen zur Versendung gelangenden Circular 1882, No. 18. =)

[37595.]

Leipzig, 18. August 1882.

P. P.

Der Umstand, dass sich eine neue, achte Auflage meines

Buch der Erfindungen, Gewerbe und Industrien

in Vorbereitung befindet (die ersten drei Hefte dieser neuen Auflage sollen noch vor Ablauf dieses Jahres zur Ausgabe gelangen; — ein bezügliches Circular erhalten Sie in allernächster Zeit!), legt mir die Verpflichtung nahe, mich über den noch vorhandenen ungenutzten

Fortsetzungsbedarf der siebenten Auflage

[in Heften à 50 S. ord., — in Lieferungen à 3 M. ord., — in Bänden (geheftet — gebunden)]

rechtzeitig zu unterrichten und betreffs noch zu erwartender Nachbezüge möglichst bald Klarheit zu erlangen. Sie haben also wohl die Güte, auf Grund Ihrer Continuationslisten festzustellen, welche Anzahl von Exemplaren (in Heften, Dreimarklieferungen Bänden geh. und geb.) (d. h. laufende Continuation und Nachzügler zusammengegriffen) und ebenso auch von Original-Einbanddecken Sie voraussichtlich noch zu empfangen wünschen.

Wegen des so nahe bevorstehenden Erscheinens der neuen, achten Auflage werde ich

Bestellungen resp. Subscriptionen an „Buch der Erfindungen“ Siebente Auflage nur noch wie folgt, entgegennehmen können:

☞ auf die Heft-Ausgabe des 1. Bandes apart bis zum 1. Octbr. 1882,

☞ auf die Heft-Ausgabe des 2. Bandes apart bis ult. December 1882,

☞ auf den complete ersten Band apart bis zum 15. Januar 1883,

☞ auf die complete Bände I., II., III. apart sowie auf die Heft-Ausgaben dieser drei Bände bis ult. Februar 1883.

☞ Vom 1. März 1883 ab können also

☞ ausser Aufträgen auf complete Exemplare, die nach wie vor zu beziehen sein werden, Bestellungen nur noch auf Band IV. bis Schluss Erledigung finden.

☞ Nähere Mittheilungen betreffs der — wie hier schon erwähnt sein mag — unter Hauptredaction einer Fach-Capacität allerersten Ranges — des Herrn Geh. Reg.-Rath Prof. F. Reuleaux in Berlin —

erscheinenden achten Auflage vom „Buch der Erfindungen“ gehen Ihnen, wie bereits bemerkt, in Kürze vermittelt besondern Circulars zu.

Für heut bitte ich Sie nochmals, in Ihrem Interesse und in dem Ihrer Abonnenten auf „Buch der Erfindungen“ 7. Auflage:

mich in angegebener Weise durch unverzügliche Benachrichtigung zu unterstützen, und gebe ich mich der Erwartung hin, um Ihre Mitwirkung nicht vergeblich nachgesucht zu haben.

Achtungsvoll und ergebenst

Otto Spamer.

Französische Neuigkeiten.

[37596.]

H. Le Soudier in Paris u. Leipzig.

Soeben erschienen und in Leipzig vorräthig:

	Frs. Cts.
Belleval, les fils de Chicot.	3.50.
Du Camp, l'homme au bracelet d'or.	1.—.
Glouvet, Histoires du vieux temps.	3.50.
Guérout, les dames de Chamblas.	6.—.
2 Vols.	6.—.
Houssaye, Mlle. Rosa	3.50.
d'Ideville, Maréchal Bugeaud. T. II.	10.—.
Landelle, les femmes à bord.	1.—.
Mardoche, les Parisiennes.	3.50.
Racot, la maîtresse invisible.	3.—.
Robert, Peuples et rois.	1.—.

☞ Wöchentlich mehrere Franco-Eilsendungen nach Leipzig, Berlin, Budapest, Frankfurt a/M., Hamburg, Kopenhagen, Prag, Stuttgart, Wien.

Auslieferungslager in Leipzig.

Ich empfehle mich für Lieferung

Französischer Schulbücher

franco nach den oben genannten Commissionsplätzen, 1 Fr. = 70 S. und 13/12, in Leipzig auf meinem Auslieferungslager vorräthig.

Agence littéraire et artistique.

Hubert Welter in Paris.

(Comm.: Georg Böhme in Leipzig.)

[37597.]

Vor kurzem erschien in neuer Auflage:

Annuaire de la librairie etc.

Ein Band in 8. von 560 Seiten, die Adressen des franz. Buchhandels und sämtl. verwandter Geschäftszweige, die bedeutendsten Firmen des Auslandes und ein Verzeichniss aller franz. Journale nebst Preis und Verlegerangaben enthaltend.

Das Annuaire erscheint nur alle 4 Jahre.

Da die Auflage beinahe vergriffen ist, erbitte ich Bestellungen umgehend.

Preis franco Leipzig: Brosch. 4 M.;

geb. 5 M.

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

[37598.]

Soeben erschien und versandte ich nach Maßgabe der eingegangenen Bestellungen:

Weber's allgemeine Weltgeschichte.

Zweite Auflage,

unter Mitwirkung von Fachgelehrten revidirt und überarbeitet.

1. Band:

Geschichte des Morgenlandes.

gr. 8.

Geheftet 7 M. ord., 4 M. 55 S. no., 4 M. 20 S. baar; einfach geb. 8 M. 25 S. ord., 5 M. 55 S. no., 5 M. 20 S. baar; elegant geb. 9 M. ord., 6 M. 30 S. no., 5 M. 95 S. baar.

Mit dem Erscheinen des 1. Bandes erlaube ich mir besonders die geehrten Handlungen, welche für Werke in Lieferungen keine Verwendung haben, von neuem auf das bekannte Geschichtswerk aufmerksam zu machen und es denselben zur thätigsten Verwendung zu empfehlen.

Auch der 1. Band steht geheftet in größerer Zahl à cond. zu Diensten. Gebundene Exemplare jedoch, die ich in zwei verschiedenen Einbänden habe herstellen lassen, und zwar:

in einfachem, grünen Lederrücken und in elegantem, rothen Lederrücken und Eden mit reicher Goldverzierung

kann ich nur in einfacher Zahl und nur an diejenigen Handlungen liefern, mit denen ich die Ehre habe in offener Rechnung zu stehen.

Einbanddecken in denselben beiden Ausführungen wie die Einbände stehen gleichfalls zu Diensten und zwar:

die einfachern mit grünem Lederrücken à 1 M. 25 S. ord., 1 M. no. baar, für die Registerbände à 1 M. ord., 80 S. no. baar; die elegantern mit rothem Lederrücken à 1 M. 50 S. ord., 1 M. 25 S. no. baar, für die Registerbände à 1 M. 25 S. ord., 1 M. no. baar.

Wenn ich auch die Decken im Allgemeinen nur baar liefere, so stelle ich jedoch den Handlungen, die auf das Werk eine Continuation von wenigstens 5 Exemplaren haben, je ein Exemplar derselben in beiden Ausführungen à cond. zur Verfügung, um sie den Abnehmern des Werkes zur Ansicht vorzulegen. — Freiemplare kann ich auf Einbanddecken nicht liefern.

Sierbei mache ich nochmals auf die Bezugsbedingungen und Vertriebsmittel aufmerksam:

- 1) liefere ich in Rechnung mit 33 1/3 %, gegen baar mit 40%. Freiemplare bei einmaligem Bezug 11/10. Bei allmählichem Bezug kann ich das Freiemplar nicht gewähren. Der Einband des Freiemplars wird berechnet.
- 2) Prospekte ohne Firma stehen bis zu 300 Exemplaren gratis zur Verfügung. Eine größere Zahl liefere ich nur mit Firma-Ausdruck und berechne dann 50 S. pro 100 Exemplare.
- 3) Placate in großem Format zum Aufhängen im Schaufenster.

Ich bitte, gef. zu verlangen.

Leipzig, 8. August 1882.

Wilh. Engelmann.

492 *